

► Dank für die Altkleidersammlung im Juni

Die von Bodelschwinghschen Stiftungen Bethel bedanken sich bei uns für 800 kg Altkleider, die in Westheim gespendet wurden und für die Arbeit der Stiftungen verwertet werden können. Die nächste Sammlung findet im Herbst, am 25.10.2025 zugunsten der Brauchbar gGmbH Würzburg statt, dann auch wieder in Winterhausen und Lindelbach. Nähere Infos im nächsten Gemeindebrief.

► Kirchweih im September

Wir laden herzlich zu den Kirchweihgottesdiensten:

- Am ersten Septembersonntag 07.09.2025 in Winterhausen, besonders die Vereine mit ihren Fahnenabordnungen sind eingeladen mit einzuziehen; der Kirchenchor singt.
- Am Sonntag vor Michaeli 28.09.2025 in Lindelbach, der Gottesdienst wird von Posaunenchor mitgestaltet.

▶ Wandergottesdienst nach Erlach

Am Sonntag, 14.09.2025 wird – wie schon in den letzten Jahren – unser regionaler, ökumenischer Wandergottesdienst im Schloßgraben in Erlach gefeiert. Wer gemeinsam nach Erlach wandern will, ist eingeladen, um 09:30 Uhr zur Kirche in Sommerhausen zu kommen. Von dort startet – nach einer kleinen Andacht – eine Gruppe gemeinsam. Wer will, kann etwas für ein Picknick mitnehmen.

RLÜ

Eine Haltung zur Welt

Liebe Gemeinde!

Kürzlich war zu lesen, dass in Städten Partys vor der Arbeit immer beliebter werden. Immer mehr Menschen stehen morgens gegen 5:00 auf, machen sich bereit für ihre Arbeit und sind dann pünktlich um 6:30 Uhr auf einer "Pre work Party" – einer Party vor der Arbeit.

Diese Partys in Städten werden immer beliebter. Man trifft sich auf einen Kaffee, auf Brötchen und Croissants. Alkohol ist verboten. Vor allem will man sich bewegen. Wenn möglich, legt ein Discjockey auf. Etwa fünfzig bis hundert Menschen sind da – zugegeben: eher jüngere Menschen, die sich mit Tanz, Gesprächen und möglichst guter Laune auf ihre Arbeit vorbereiten. Für die meisten auf der Party beginnt die Arbeit dann etwa zwischen 8:00 und 9:00 Uhr.

Wie beginnt man am besten den Arbeitstag? Da wird es viele Meinungen geben. Die Partys vor Beginn der Arbeit sind nur eine Möglichkeit: Schwimmen, Joggen, Beten oder Meditieren sind andere Möglichkeiten. Eins aber haben alle gemeinsam: Man will so erfrischt wie möglich seine Arbeit beginnen. Und man will sie gerne machen.

Bei den Partys kommt noch etwas hinzu, was bewundernswert ist: Die Menschen möchten den Tag nicht alleine in ihren Büros beginnen; sie möchten zu einer kleinen, sozialen Gemeinschaft gehören.

Diese Partys werden gegen den Trend gefeiert: Die Menschen möchten nicht vereinzeln. Das ist eine wunderbare Idee. Sie wollen nicht alleine im Auto oder mit dem öffentlichen Nahverkehr zur Arbeit fahren, sondern einander schon vorher versichern: wir gehören zusammen. "Es ist nicht gut, dass der Mensch allein sei" (1. Mose 2,18). Gegen Vereinzelung kann man etwas tun. Und jemandem in den USA ist schon vor Jahren eingefallen: Wenn es Partys nach der Arbeit gibt, warum nicht auch welche vor der Arbeit? Das ist mehr als eine Spielerei mit Kaffee und Gebäck. Es ist eine Haltung zur Welt. Ich will mein Leben nicht alleine meistern müssen; ich könnte das auch gar nicht. Ich will mich auf andere verlassen dürfen – und möchte, dass andere sich auf mich verlassen können. Ich möchte mit anderen hoffnungsvoll verbunden sein.

Wo Menschen sind, ist Hoffnung – das ist eine besondere Haltung zur Welt.

Seid herzlich gegrüßt von Euerem Pfarrer

Robert Lütgenau

Aus der Nachbarschaft

Liebe Gemeindeglieder in der Region!

Nach einer ganzen Reihe von besonderen Gottesdiensten im Juni und Juli geht es im August bei uns ruhiger zu. Im September laden wir dann aber wieder zu einigen besonderen Veranstaltungen ein:





- ten. Für Speis und Trank ist bestens gesorgt. Am Sonntag, 7. September feiern wir um 10:00 Uhr den Gottesdienst zum Bringen der ersten Trauben gemeinsam mit dem Obst-, Wein und Gartenbauverein.
- Am darauffolgenden **Sonntag, 14. September** findet um 11:00 Uhr unser ökumenischer Wandergottesdienst im Schlossgraben in Erlach statt. In diesem Rahmen wird die Religionspädagogin Hannah Oswald in ihr Amt eingeführt. Wir starten unsere Wanderung nach Erlach um 09:30 Uhr mit einer kurzen Andacht in der Kirche.
- Am Samstag, 27. September laden wir von 09:00 bis 12:00 Uhr alle Kinder aus der ganzen Region zu einem Kinderbibeltag ein, den Hannah Oswald organisiert. Es wird dabei auch eine Schnitzeljagd geben! Um Anmeldungen unter pfarramt.sommerhausen@elkb.de wird gebeten.
- Am selben Tag um 19:00 Uhr findet im Rahmen des Kulturherbstes ein Konzert des Akkordeonorchesters "Akkoreonissimo" unter der Leitung von Frau Dr. Alma Flammersberger in unserer St. Bartholomäuskirche statt. Die Gruppe war schon mehrfach bei uns zu Gast und begeisterte jedes Mal das Publikum!
- Am Sonntag, 28. September sind wir um 14:00 Uhr zu einer Führung auf dem jüdischen Friedhof in Allersheim eingeladen, bei der besonders die Gräber jüdischer Sommerhäuser im Blick sein sollen. Frau Dr. Monika Berwanger, die uns führen wird, ist eine ausgesprochene Fachfrau und hat eben erst ein Buch zu interreligiösen Beobachtungen zur Bestattungskultur unter dem Titel "Steine, die vom Leben erzählen" herausgebracht.

Mit herzlichen Grüßen aus Sommerhausen Irene und Jochen Maier

ALLE MANN AN BORD

DAS SCHIFF, DAS SICH GEMEINDE NENNT, MÖCHTE AB HERBST WIEDER DIE KINDER MIT AN BORD NEHMEN

DER KINDERGOTTESDIENST IN WINTERHAUSEN IST ENDLICH ZURÜCK!

NÄHERE INFOS UND TERMINE GIBT ES IM NÄCHSTEN **GEMEINDEBRIEF**

SINGEN

BETEN

GESCHICHTEN HÖREN



ERZÄHLEN

BASTELN

SPIELEN

- WIR FREUEN UNS AUF EUCH -KATHRIN & PEGGY

DIE CREW BENÖTIGT NOCH VERSTÄRKUNG!

HAST DU LUST DEN KINDERGOTTESDIENST MITZUGESTALTEN? DANN MELDE DICH GERNE BEI UNS!

KATHRIN KÖNIG 0176/70624092 PEGGY SOCHA 0176/93100297

Hitzeschutzplan

Schutz vor drohender Hitze für Senioren, Seniorinnen, Kinder und Kleinkinder

Das Thema Hitze wird – insbesondere unsere Region – in den kommenden Jahren und Jahrzehnten stark beschäftigen. Der Markt Randersacker hat sich daher mit diesem Thema befasst. Die zusammengestellten Informationen sind sicherlich auch in den anderen Orten unserer Pfarrei interessant und relevant; daher soll es neben dem Mitteilungsblatt auch hier vorgestellt werden. Die unten genannten Ansprechpartner sind natürlich nur für den Markt Randersacker zuständig!

Bei der Marktgemeinderatssitzung im März 2025 hat sich ein Arbeitskreis zur Erstellung eines Hitzeschutzplans gebildet. Ziel ist es, Hilfsmaßnahmen für betroffene Bürgerinnen und Bürger anzubieten. In Zeiten steigender Temperaturen und drohender Hitzewellen ist es besonders wichtig, Maßnahmen zum Schutz vor Hitze zu ergreifen. Besonders gefährdet sind dabei Senioren, Seniorinnen, Kinder und Kleinkinder, da ihr Körper empfindlicher auf hohe Temperaturen reagiert. Ein gut durchdachter Hitzeschutzplan kann helfen, gesundheitliche Risiken zu minimieren und das Wohlbefinden aller zu sichern. Wir werden Sie über das Amtsblatt über die weiteren Entwicklungen informieren. Anbei haben wir erste wichtige Informationen zusammengestellt.

Wichtige Schutzmaßnahmen für alle:

- **Ausreichend trinken:** Viel Wasser oder ungesüßte Tees helfen, den Flüssigkeitshaushalt aufrechtzuerhalten.
- Leichte Kleidung: Kleidung aus hellen, lockeren Stoffen schützt vor Überhitzung.
- Schatten und kühle Orte aufsuchen: Bei längerer Hitze sollte man sich in klimatisierten Räumen oder im Schatten aufhalten.
- **Aktivitäten einschränken:** Körperliche Anstrengungen sollten auf die kühleren Tageszeiten morgens oder abends verschoben werden.

Über den Tellerrand geschaut

Besonderer Schutz für Senioren und Seniorinnen:

- **Regelmäßige Kontrolle:** Ältere Menschen sollten regelmäßig auf Anzeichen von Hitzestress oder Dehydrierung überprüft werden.
- **Kühlende Maßnahmen:** Kühle Umschläge, Ventilatoren oder Klimaanlagen können helfen, die Körpertemperatur zu regulieren.
- Medikamentenhinweise beachten: Manche Medikamente erhöhen die Hitzeempfindlichkeit. Bei Unsicherheiten sollte ein Arzt konsultiert werden.
- **Soziale Betreuung:** Es ist wichtig, regelmäßig Kontakt zu Senioren zu halten, um sicherzustellen, dass es ihnen gut geht.

Besonderer Schutz für Kinder:

- **Sonnenschutz:** Kinder sollten mit Sonnencreme, Hüten und leichter, luftiger Kleidung vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden.
- Ausreichend Wasser: Kinder brauchen stets Zugang zu Wasser, um ausreichend zu trinken.
- **Schatten und Pausen:** Kinder sollten im Schatten spielen und regelmäßig Pausen einlegen, um Überhitzung zu vermeiden.
- Auf Anzeichen achten: Überhitzung, Erschöpfung oder Übelkeit bei Kindern sollten ernst genommen und sofort behandelt werden.

Der Hitzeschutzplan für den Markt Randersacker orientiert sich an jenem gemeinsamen von Stadt und Landkreis Würzburg. Er ist wichtig, um die Gesundheit von Senioren, Seniorinnen und Kindern während drohender Hitzeperioden zu schützen. Durch einfache, aber wirksame Maßnahmen wie ausreichend Flüssigkeitszufuhr, Schutz vor Sonne und das Vermeiden von Überanstrengung kann man die Risiken deutlich verringern und die heißen Tage sicher überstehen.

Den Arbeitskreis leiten Drs. Päivi und Bernd Köhler. Falls Sie selbst auf Hilfe während Hitzeperioden angewiesen sind, dann wenden Sie sich bitte an Dr. Päivi Köhler № 0931 706494. Zögern Sie nicht, nach Hilfen zu fragen. Falls Sie als Pate oder Patin einer hilfsbedürftigen Person zur Seite stehen wollen, dann können Sie sich ebenfalls an Dr. Päivi Köhler oder an den Seniorenbeirat wenden.

(E-Mail: endreslothar@me.com)

Wir werden Sie wieder zeitnah über weitere Maßnahmen im Amtsblatt unterrichten.

Heike Simon, Arbeitskreis Hitzeaktionsplan

99					
	Datum	Sonn-/Feiertag	Lindelbach St. Sebastianskirche	Randersacker Weinbergkapelle	Westheim Dreifaltigkeitskirche
•	So, 27.07.	6. So nach Trinitatis	9:30		
		Gemeindebrief August/Sept.	Maier		
18	So, 03.08.	7. So nach Trinitatis			9:30
8	-				Lütgenau
	So, 10.08.	8. So nach Trinitatis	10:45 Trahndorff		
	C- 17.00	O Comach Trinitatio	Tranndorff		10.45
an	50, 17.08.	9. So nach Trinitatis			10:45 Hötzel
0 0	So. 24.08.	10. So nach Trinitatis	10:45	19:00	HOUZEI
St	50, 21.00.	10. 30 hach minadis	Lütgenau	Lütgenau	
T)	So, 31.08.	11. So nach Trinitatis			10:45
die	907-90/m * construction between	1000 TO SEA TO TO SEA SHOULD AND SECOND OF SECOND CONTROL OF SECON			Krauß
Gottesdienstplan	So, 07.09.	12. So nach Trinitatis	10:45		
Ĭ					
0			Lütgenau		
	Mo, 08.09.	Kirchweihmontag Whs			
8	So, 14.09.	13. So nach Trinitatis	\rightarrow	→	Wandergottesdienst
53)	So, 21.09.	14. So nach Trinitatis			10:45
16					K. Meyer
-	So, 28.09.	15. So nach Trinitatis	9:30	10:45	
			Kirchweih		
		Gemeindebrief Oktober/Nov.	Lütgenau	Lütgenau	
8	So, 05.10.	Erntedank			10:45
					Lütgenau

Sommerhausen Eibelstadt St. Bartholomäuskirche Kreuzkapelle	Winterhausen St. Nikolauskirche	Goßmannsdorf Kreuzkapelle	Datum
10:30	9:30	10:45	So, 27.07.
FamGd mit KiTa	Partnerschaft Ruvuma		
Maier	Lütgenau	Maier	
19:00			
Jugendgottesdienst			
Team			
9:30 10:45	10:45		So, 03.08.
0	Abendmahl		
Maier Maier	Lütgenau		
9:30			So, 10.08.
Trahndorff	0.20		6 47.05
	9:30		So, 17.08.
0.00	Hötzel		
9:30			So, 24.08.
Lütgenau	0.20		6 24 00
	9:30		So, 31.08.
10:00	Krauß 9:30		C- 07.00
Bringen der Trauben & Dorffest	9:30 Kirchweih mit Kirchenchor		So, 07.09.
Maier			
<u>Ivialer</u>	Lütgenau 9:30		Mo, 08.09.
	Lütgenau		1010, 06.05.
nach Erlach 11:00 Uhr	- Lutgenau ←	+	So, 14.09.
nach Enach 11.00 Om	`	×.	30, 14.03.
9:30		10:45	So, 21.09.
K. Meyer		Müller	55, 21.05.
9:30 10:45	19:00		So, 28.09.
Abendmahl	SegnungsGd		,
Maier Maier	Lütgenau		
11:00			
Familienkirche			
Maier			
9:30	9:30		So, 05.10.
Kirchweih	Abendmahl		
Maier	Lütgenau		

Gruppe	Tag, Zeit, Raum, Inhalt	Kontakt
Posaunenchor	freitags, 19:30-21:00 Gemeindehaus Lindelbach	H. Götz ☎ 0172 7868751
Kreativer Kirch- turm	erster und dritter Donnerstag im Monat, 19:00-21:30 "im Chilly", Gemeindehaus Lin- delbach Gemütliches Beisammensein, Romme, Canasta oder Gesell- schaftsspiele werden angeboten. Jeder ist herzlich willkommen.	A. Krauß © 09321 21464

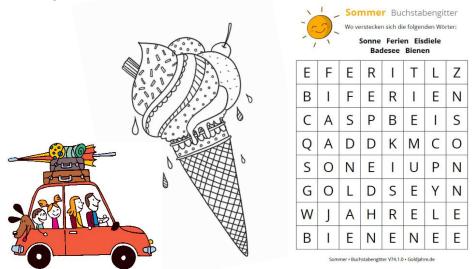
Für das Spendenkonto Lindelbach-Randersacker haben wir eine neue Bankverbindung: Bitte nutzen Sie ab sofort für Spenden und Kirchgeldzahlungen die **IBAN DE55 7909 0000 0003 5010 27** (VR-Bank Würzburg)

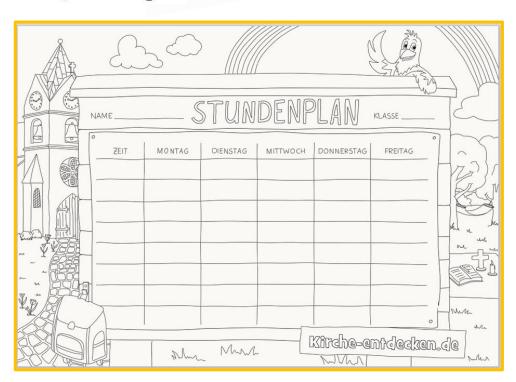


Gruppe	Tag, Zeit, Raum, Inhalt	Kontakt
Kirchenchor	donnerstags, 19:30 "Musiktreff" Winterhausen, Untere Hofstatt 1a Leitung: Edelgard Kern Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen!	Pfarramt
Tanzkreis Sakrale, meditative Kreistänze	freitags, 19:30-21:00 Kantorat Kurs der VHS Ochsenfurt Startet wieder am 17.10.	R. Lütgenau
Tansaniachor Würzburg	mittwochs, 20:00 Gemeindezentrum Sommerhausen 13.08. / 27.08. 10.09. / 24.09.	U. Feulner [™] 09333 1677
Krabbelgruppe	donnerstags, 10:00-11:30 Kantorat	R. Steigerwald
Frauen-Treff	montags, 14:00 (14-tägig) Kantorat	B. Braungardt @ 09333 1505
Frauen-Gymnastik (ab 50 Jahren)	montags, 14:00-15:00 Bürgerhaus, großer Saal mit Hanne Stadelmann (kein Bodenturnen)	B. Lorenz @ 09333 1034
Seniorenkreis	dienstags, 14:00 Kantorat 12.08. im Biergarten "Abseits" 09.09. im Kantorat	M. Wenger © 09333 1009

Bitte Webseite beachten

Gottes Segen für die Ferien und den Schulstart!





Wir gratulieren zum Geburtstag!

Aus Gründen des Datenschutzes werden Geburtstage und Kasualien nur in der gedruckten Fassung veröffentlicht!

Stationen des Lebens

Ihre Kirchengemeinden

Anschrift Hauptstr. 2, 97286 Winterhausen © 0171 92 322 92

E-Mail robert.luetgenau@elkb.de

Sekretärin Erika Fleischmann

im Pfarramt Sommerhausen

Hauptstr. 10, 97286 Sommerhausen

im Pfarramt Lindelbach

Rebhügel 3, 97236 Randersacker-Lindelbach

E-Mail pfarramt.lindelbach@elkb.de

Gemeinsamer Kirchenvorstand

der Pfarrei Lindelbach-Winterhausen-Westheim:

Für Lindelbach-Randersacker:

Dr. Isabel Brenner-Kuhn

Michelle Orend

Stefanie Wierlemann

Tanja Wolf

Für Winterhausen:

Uwe Feulner Kathrin König Monika Wenger Peggy Socha

Für Westheim:

Daniela Kißner Angelika Krauß Hermspeter Kosch Liane Kuhstrebe

stellv. Vorsitzende: Michelle Orend, Lindelbach Vertrauensfrau: Kathrin König, Winterhausen stellv. Vertrauensfrau: Angelika Krauß, Westheim Kirchenpfleger: Hermspeter Kosch, Westheim

Ihre Kirchengemeinden

Mesner Lindelbach: Moritz Rosenhauer

Hausmeisterin Lindelbach: Monika Götz

Mesnerin Randersacker: Cornelia Hofmann Hausmeisterin Winterhausen: Danielle Radermacher

Mesner Westheim: Hermspeter Kosch

Beauftragungen

Dekanatssynode: Angelika Krauß, Westheim Stellvertreter: Daniela Kißner, Theilheim

Mission und Partnerschaft: Uwe & Helga Feulner, Winterhausen

Ökumene: Ulrike Böttcher, Theilheim

Kinder und Jugend: Peggy Socha, Winterhausen
Senioren: Monika Wenger, Winterhausen

Spendenkonto Lindelbach-Randersacker:

VR-Bank Würzburg IBAN: DE55 7909 0000 0003 5010 27

Spendenkonto Winterhausen-Goßmannsdorf-Darstadt

VR-Bank Würzburg IBAN: DE46 7909 0000 0003 4888 70

Spendenkonto Westheim-Biebelried-Theilheim

VR-Bank Kitzingen IBAN: DE60 7919 0000 0000 9004 19

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 27. August 2025

Foto Titelseite: Fabian Retsch, Foto Seite 10 und Rückseite: Stefan Retsch

Impressum:

Gemeindebrief der Evang.-Luth. Pfarrei Lindelbach-Winterhausen-Westheim.

Herausgegeben im Auftrag des gemeinsamen Kirchenvorstands von der Redaktion:

Pfr. Robert Lütgenau (RLÜ) V.i.S.d.P., Hauptstr. 2, 97286 Winterhausen,

Marita Gläßel (MGL), Angelika Krauß (AKR), Kathrin König (KKÖ),

Stefan Retsch (SRE).

Auflage: 1.300, alle zwei Monate; Druck: Schneider Druck GmbH, Rothenburg o.d.T.

E-Mail der Redaktion: Gemeindebrief.Winterhausen@web.de Publikation im Internet: www.winterhausen-evangelisch.de Neu!

